

## **Das Ökumenische Pfingsttreffen vom 3. bis 5. Juni 1971 in Augsburg**

gilt als erster gemeinsamer Kirchentag von evangelischen und römisch-katholischen Christinnen und Christen. Über 8000 Teilnehmende entwickelten in zahlreichen Arbeitsgruppen praxisnahe Vorstellungen für das Zusammenwachsen der christlichen Kirchen in Deutschland.

„In jeder christlichen Kirche soll es jedem Christen, der der Einladung des Herrn folgen will, möglich sein, an der Kommunion teilzunehmen. Falls er einem anderen Bekenntnis angehört, nimmt er als Gast daran teil. Die christlichen Kirchen verzichten auf ein Verbot, das ihre Glieder von der Teilnahme an der Kommunion einer anderen Kirche abhält. Diese Kommunion erlaubt eine geschwisterliche Gemeinschaft, ohne dass die Kirchen und der Einzelne gezwungen sind, von ihrem Verständnis des Sakraments etwas preiszugeben.“

„Das Herrenmahl ist der Kirche als ein Vermächtnis anvertraut, über das sie nicht selbstherrlich verfügen kann. Es ist nicht nur Ausdruck bestehender, sondern auch erhoffter Einheit. Wo durch gemeinsames Leben und Arbeiten eine christliche Gemeinschaft gewachsen ist und zu einer Übereinstimmung im Glauben geführt hat, erscheint die gemeinsame Feier des Herrenmahls möglich als Bekräftigung des gemeinsamen Willens auf dem Weg zur Einheit. Unter diesen beiden Voraussetzungen wird es für notwendig und geboten gehalten, dass gemeinsame Eucharistiefeiern für konfessionsverschiedene Ehepaare regelmäßig angeboten werden und dass ökumenische Gruppen zum gemeinsamen Hören auf die Schrift und gemeinsamen Gebet auch die Feier des Herrenmahles legitimerweise hinzunehmen dürfen.“

*Ökumenisches Pfingsttreffen Augsburg 1971. Dokumente.*

### **Ökumenische Mahnwache, Augsburg 2011**

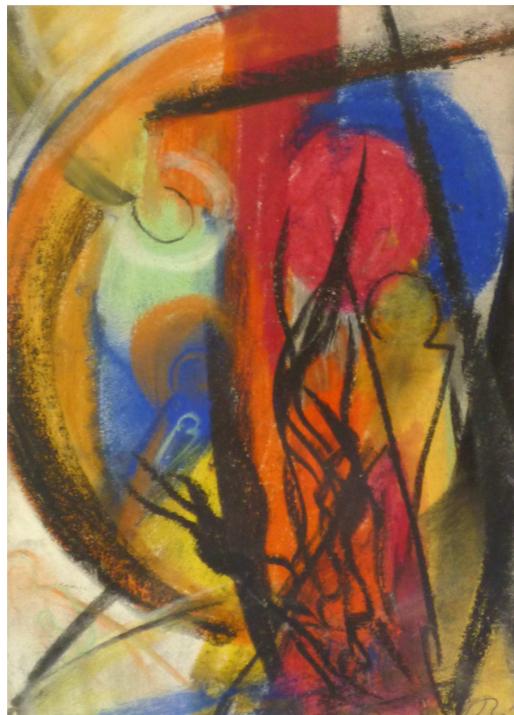
*Wir sind Kirche Augsburg* lädt alle Christinnen und Christen, die nicht auf eine Ökumene „jenseits der Grabsteine“ warten wollen, zu einer **Mahnwache** vor dem **Augsburger Dom** (Südportal, Brunnen) ein:

**Pfingstsonntag, 12. Juni 2011 – 8.30 Uhr**

*We are Church. We are caring about the ecumene.*



**KirchenVolksBewegung**  
*Wir sind Kirche Augsburg*



**40. Jahrestag**  
**Ökumenisches Pfingsttreffen**  
**Augsburg 1971**

**Gottesdienst**  
**St. Peter am Perlach**  
**Montag, 30. Mai 2011 – 18.30 Uhr**

**Zelebrant**  
**Prof. Dr. Hanspeter Heinz**  
**Musikalische Gestaltung**  
**Projektchor Musica Donata**

**Einzug: Something so wonderful is in my heart**

**Kyrie**

**Gloria**

Gloria in excelsis deo, my Lord. Adoramus te, glorificamus te, tu solus dominus. Cum sancto spiritu in gloria dei patris. Adoramus te, my Lord, laudamus te, my Lord, Gloria in excelsis deo!

**Lesung**

**Zwischengesang: When we cannot see our way**

**Evangelium**

**Predigt**

**Fürbitten**

**Gabenbereitung: Mirjam-Lied**

Im Lande der Knechtschaft, da lebten sie lang, in fremde Gefilde verbannt. Vergessen die Freiheit, verstummt ihr Gesang und die Hoffnung vergraben im Sand. Nur heimlich im Herzen, da hegten sie lang den Traum vom gelobten Land.

Doch: Mirjam schlug auf die Pauke und tanzte vor ihnen her. Alle fingen zu tanzen an. Groß war Gottes Tat am Meer. La la la la la lei, ...

Die Bande der Knechtschaft, die fall'n langsam ab, die Schritte verlernen den Trott. Entwachsen den Ketten, entstiegen dem Grab, das Leben besiegte den Tod. Ihr Weg ist noch weit, doch sie haben die Kraft, denn in ihren Herzen ist Gott.

Doch: Frauen tanzten, tanzten die Männer, und Wellen, Wolken, alles tanzt mit. Mirjam hob ihre Stimme, sie sang für Gott, sie sang ihr Lied. La la la la la lei, ...

**Sanctus**

Heilig, heilig, heilig ist der Herr.  
Verzehrendes Feuer, ewige Glut, vollkommen gerecht und vollkommen gut.  
Gewaltige Wasser, endloses Meer, unfassbar groß bist du, Herr.

Voll Ehrfurcht stehen wir vor dir, aus Gnade dürfen wir uns nah'n,  
Voll Ehrfurcht steh'n wir hier – und beten an.

**Vater Unser**

**Friedensgruß: Hevenu schalom alechem**

Hevenu schalom alechem. Hevenu schalom alechem. Hevenu schalom alechem. Hevenu schalom, schalom, schalom alechem. Wir wünschen Frieden für alle. Wir wünschen Frieden für alle. Wir wünschen Frieden für alle. Wir wünschen Frieden, Frieden, Frieden für die Welt.

**Kommunion: Ubi caritas et amor**

Ubi caritas et amor, deus ibi est.  
Congregavit nos in unum Christi amor.  
Exsultemus et in ipso jucundemur,  
timeamus et amemus deum vivum  
et ex corde diligamus nos sincero. Amen.

*Wo Liebe und Güte wohnen, da ist Gott.  
Christi Liebe hat uns zusammengeführt,  
Lasst uns frohlocken und uns in ihm freuen.  
Lasst uns den lebendigen Gott lieben und fürchten  
Und uns einander lieben mit aufrichtigem Herzen. Amen.*

**Segen: The Lord bless you and keep you**

The Lord bless you and keep you, the Lord make his face to shine upon you, and be gracious onto you. The Lord lift up the light of his countenance upon you and give you peace. Amen.

*Der Herr segne und behüte dich!  
Er lasse sein Gesicht erstrahlen und sei gnädig über dir!  
Er wende dir das Licht seines Angesichts huldvoll zu und schenke dir Frieden! Amen.*

**Schluss: O happy day**

O happy day!  
When Jesus washed, he washed my sins away.  
He taught me how to watch, fight and pray,  
And he's rejoicing every day.

O happy day!  
*Welch glücklicher Tag,  
als Jesus mich von der Sünde befreite.  
Er lehrte mich auf rechten Wegen zu gehen,  
zu kämpfen und zu beten.*